

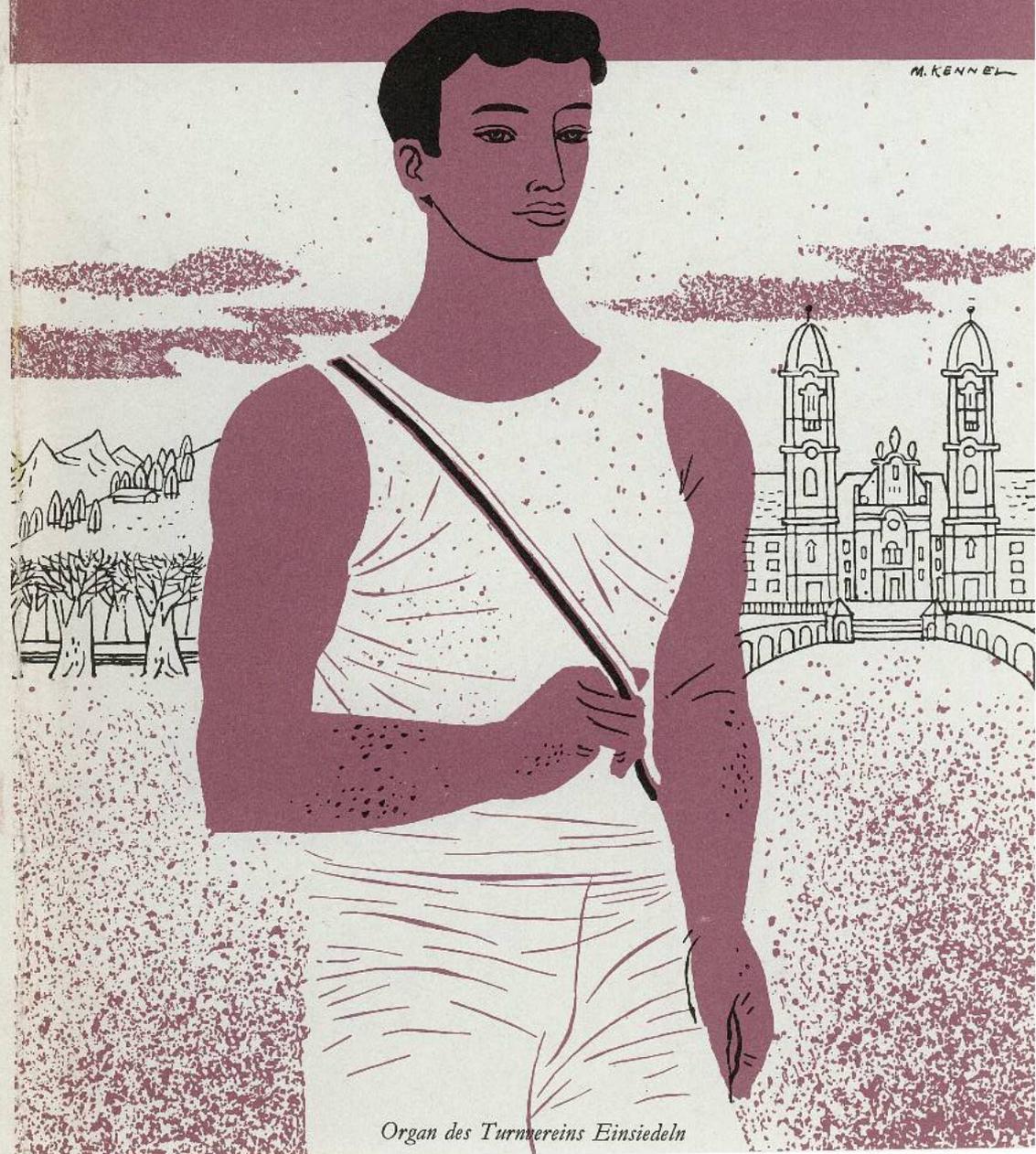
Einsiedeln | Nr. 4

Der

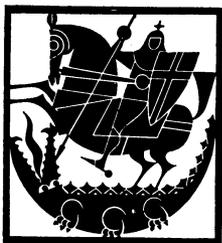
17. Jahrgang 1971

Waldstatt-Turner

M. KENNEL



Organ des Turnvereins Einsiedeln

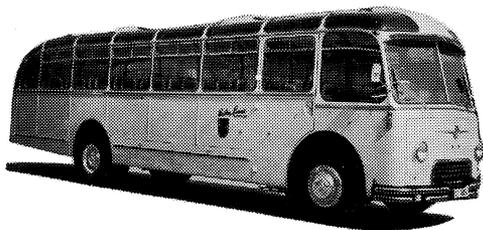


Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner

Wir empfehlen uns höflich

Fam. Dom. Ochsner-Heinrich Tel. 055 / 6 14 51



Auto-Reisen
im In- und Ausland

Hochzeitsfahrten
Vereinsausflüge
Firmenreisen
Schulreisen

Höflich empfiehlt sich

Werner Lienert - Werkhof - Einsiedeln - Telefon 055-6 16 24

Man ißt . . .

Man trinkt . . .



Gut

im Hotel - Metzgerei

Rotkreuz

Besitzer: Martin Lüönd-Steiner

Josef Stirnimann
vormals A. Wickart

Hoch- und Tiefbau

8840 Einsiedeln
Telefon 055-6 10 96

Organ des Turnvereins
Einsiedeln
und seiner Riegen

der waldstatt- turner

Redaktion: Urs Lienert
Spedition: Benno Ochsner

Nummer 4

Dezember 1971

17. Jahrgang

INHALT

	<u>Seite</u>
Der Gesundheitstyp	2
Wanderbericht der Damenriege	3
Männerriege auf Reisen	4
Faustball - Nachrichten	9
Ringerriege	10
Schwyzer OL	
Schweiz. Nachwuchswettkämpfe	11
Gratulationen	12

DER GESUNDHEITSTYP

(Jetzt Honig als Kraftspender)

Im Honig haben wir von den fleissigen Bienen eine wohlschmeckende Aufbaukost für Gesunde und eine milde Schonkost für Kranke bereitet. Bienenhonig kräftigt Kinder, macht Erwachsene, besonders bei grossen Anstrengungen, leistungsfähiger.

Er hilft den Kranken, denn Honig wirkt günstig auf Herz und Kreislauf, lindert Erkältungen, vermag Gifte zu entziehen, ist Kochsalzfrei und heilsam bei gewissen Leber-, Magen- und Darmkrankheiten. Honig besteht hauptsächlich aus Frucht- und Traubensäften, auch Invertzucker genannt, der unmittelbar vom Körper aufgenommen und als schnellwirkender Kraftspender genutzt wird. Er enthält ausserdem Zucker- und Stärkespaltende Fermente, Duft und Geschmackstoffe, Mineral- und Wirkstoffe. Darunter fallen auch die "Inhibine", das sind Stoffe, die das Wachstum gewisser Bakterien hemmen. Weitere günstige Wirkungen wurden festgestellt, aber alle Inhaltstoffe sind noch lange nicht erkannt.

Viele essen Honig, etwa einen Löffel täglich, auf nüchternen Magen in seinem natürlichen Zustand. Andere entbehren ihn ungern als Aufstrich zum Frühstück. Wer Müesli vorzieht, mengt ihn unter die über Nacht gequollenen rohen Haferflocken. Er wird auch gern zum Süssen anstelle von Zucker genommen. Milch mit Honig ist ein wertvolles Getränk für Kinder und Genesende. Honig hilft heilen, das ist ein alter Erfahrungssatz. Oft genug hat sich das alte Hausmittel bewährt, nicht zuletzt durch seine bakterienhemmende Wirkung. Honigwasser, am Abend getrunken, wirkt beruhigend und schlaffördernd. Doch auch wer Höchstleistungen zu vollbringen hat und dabei seinen Körper nicht belasten will, findet Honig

FRANZ **B** ISIG

SCHUHMACHERMEISTER

Orthopädische Massarbeit
Fuss-Stützen
Feine Reparaturen
Schuh-Pflegemittel

8840 EINSIEDELN
Telefon 055 / 61204

Hotel Weißes Kreuz

empfiehlt sich allen
Turnern und der ge-
schätzten Bevölke-
rung von Einsiedeln
und Umgebung

Familie Albert Steiner
Telefon 055 / 61755

Leo Birchler Söhne

das bewährte Unternehmen am Platze für

Zimmerarbeiten **Schreinerarbeiten**
Innenausbau **Neu- und Umbauten**
Reparaturen

Einsiedeln - Zürcherstraße 20 - Telefon 055 / 61765

Biderbost-Källin, Einsiedeln



Uhren - Optik
Bijouterie
8840 Einsiedeln
Hauptstraße 41
Tel. 055 61473

Mitglied des Zentralverbandes
Schweiz. Uhrmacher
Vertretung: Certina - Tissot

Das gute Brot. 1a Lebensmittel

WIKART
EINSIEDELN

Telefon 055-6 18 91

Bäckerei
Lebensmittel
Reitanstalt

Lerne reiten jung und alt!

Anton Lienert

Bauschreinerei
Innenausbau
Fensterfabrikation
Sargmagazin

empfiehlt sich für alle einschlägi-
gen Arbeiten bestens.

Telefon 055 61867

Xaver Föhn Dachdeckergeschäft Einsiedeln

Langrütistr. 17, Tel. 6 05 59

Kostenvoranschlag und
fachmännische
Beratung unverbindlich

Steil- und Flach-
bedachungen
Eternit- und Schindel-
Fassadenverkleidungen
Drucksichere
Schneefang-Montage
Dachreparaturen
Holz-Imprägnierungen

Glacéhandschuhe Skihandschuhe

In bester Qualität
Maßarbeit

Höfl. Empfehlung

Hugo Kürzi, Einsiedeln
Schmledenstr. 7 - Tel. 61739

Willst Du saubere Qualitätsarbeit,
komm zu

Kurt Räber-Schädler Malergeschäft

Telefon 055 / 60196

- Bau- und Möbelmalerei
- Plastik- und Tapezierarbeiten

Carosserie Koch

empfiehlt sich
für sämtliche
Carosseriearbeiten



Das
bekömmliche
Einsiedler
Spezial- und
Lagerbier,

Mineralwasser, Traubensaft, Süß- und
Gärmost empfiehlt Ihnen

Brauerei Rosengarten AG

Walhalla Metzgerei

Filiale Meierisli

Wir freuen uns, Sie im

Hotel Pfauen

begrüßen zu dürfen



Für sämtliche
Neu- und
Umbauten

Pius Kälin AG Einsiedeln

Tel. 055/6 18 81

Familie W. Blunshi

Gasthaus St. Meinrad Etzel-Paßhöhe

Telefon 055 615 34

Gern besuchte Gaststätte
der Turnerinnen und Turner

Familie Ruhstaller

mode marietta

empfeht sich für kinderbekleidung
für mädchen vom bébé bis girl
für buben bis 6 jahre

frau zurbriggien

Das knusprige
gute Brot –
am besten von

C. Birchler-Weber

Schwanenstr. 20 Einsiedeln

Gasthaus Schifflande

empfeht sich den Turnern
und Turnerinnen bestens

Dom. Ochsner-Kälin

HOTEL LÖWEN

Birchli

empfeht sich den Turnern und
Turnfreunden bestens

Familie

Josef Bisig-Kälin

Ochsner Armin Malergeschäft

Werkstatt
Ilgenweidstraße 30
Tel. 055 6 07 31

Privat 055 6 09 32

Bau- und Möbelmalerei
Sämtliche Tapezier- und
Plastikarbeiten

eine schnell nutzbare Kraftquelle.

Der Zucker, d.h. die meisten unserer natürlichen Zucker, müssen in unserem Körper in Traubenzucker umgewandelt werden, der dann in den Muskeln mit Hilfe des in das Blut aufgenommenen Sauerstoffs verbrannt wird. Deshalb wird dem Traubenzucker ein e so grosse Bedeutung beigemessen, denn er kann direkt, also ohne vorhergehende Umwandlung, in das Blut aufgenommen werden.

WANDERBERICHT DER DAMENRIEGE

An einem strahlenden Herbsttag standen wir Turnerinnen schon um 8 Uhr am Bahnhof. Es nahmen cirka 30 Turnerinnen teil. Das Kursauto, das uns nachher ins Brunni brachte, stand schon bereit. Von dort aus marschierten wir unter immer stärkerem Gejammer hangaufwärts. Zur Holzegg und weiter zur Jbergereg, wo wir die erste Ruhepause einschalteten. Wir assen unseren "Znüni" und erfrischten unsere ausgetrockneten Kehlen mit einem Tee oder Kaffee.

Frisch und munter wanderten wir weiter bergan bis wir schliesslich bei Lauchernkapellen ankamen. An einem stillen Plätzchen wenige Minuten vom Hoch-Ybrig-Spierstock entfernt, plünderten wir unseren Rucksack und assen zu Mittag. Nach einem dreiviertelstündigen Marsch zur Fuedereg, wo wir rasteten, traten erst die Jüngeren den Weg nach Oberiberg an. Unter fröhlichem Geplauder spazierten wir hinunter. Plötzlich endete die Strasse und ein schmaler Weg führte uns weiter. Diejenigen, die etwa eine halbe Stunde nach uns abmarschierten und einen anderen Weg wählten, erreichten den Treffpunkt einige Zeit vor uns. Die Wartezeit auf das Postauto verbrachten wir in einem Restaurant bei fröhlicher Stimmung. Im Postauto san-

gen und jauchzten wir bis wir in Einsiedeln angelant waren. Es zog uns noch gar nicht nach Hause. Im Restaurant "Waldstatt" hatten wir einen gemütlichen Hock. Es gab alles, vom Sauser bis zur Meringueglace. Wir hielten es bis abends 8 Uhr aus. Hoffentlich gibt es bald wieder einmal einen so schönen Ausflug.

MAENNERRIEGE AUF REISEN

Nach einem Unterbruch von vier Jahren hat die Männerriege beschlossen wieder eine Reise zu organisieren. Die dafür bestimmte Reisekommission unterbreitete fünf Vorschläge von denen Hamburg-Helgoland angenommen wurde.

Am 27. August war es soweit. Fünfzehn Männerriegler und zwei Gäste fanden sich um 19.30 Uhr beim Bahnhof ein. "Der Kluge reist im Zuge" galt diesmal auch für uns, für viele Autofahrer etwas ungewohnt aber für eine so lange Reise sicher das beste. In Thalwil bestiegen wir dann den Nachtschnellzug, den wir bis Hamburg nicht mehr verlassen mussten. Bis nach Basel betrieben wir die Zeit mit Plaudern oder betrachteten die Landschaft; einige stärkten sich noch im Speisewagen vor dem Schlagengehen. Doch nachher machten wir allmählich das Nachtlager zurecht, die Sietze wandelten sich im Nu in bequeme Betten. Das monotone Rattern der Räder und das leichte Schaukeln wiegte uns in den Schlaf währenddessen der Zug mit einer Geschwindigkeit von hundert Kilometern pro Stunde durch die Nacht sauste. So gegen sechs Uhr konnte man schon die Früh-



Ihr Sportgeschäft

Ski-Instruktor / Schwanenstraße

Bei uns

finden Sie für wenig Geld
preiswerte Ware.

Kaufhaus Waldstatt AG

Telephon 055/61370 Einsiedeln

Die Qualitätsmetzgerei an der Hauptstrasse 50

J. Kläger

Telefon 055/6 13 68

Wenn **Milch**
Käse
Butter

dann vom Spezialgeschäft

Milchzentrale Einsiedeln

Steiner-Grätzer

Lebensmittel
Delikatessen

2 Namen 1 Begriff
Beste Qualität

8840 Einsiedeln
Hauptstrasse 75
Telefon 055-6 16 35

Kantonalbank Schwyz

Die Bankverbindung
für jedermann

Filiale in Einsiedeln
Tel. 055/6 12 71
PC 60-2577

Restaurant «Falken»

Etzelstraße

empfeht sich den Turnern
und Turnerinnen
bestens.

Fam. W. Kälin-Beeler

Malergeschäft

Tapezierarbeiten

M. Kürzi-Kälin
Tel. 055 6 14 94

Restaurant Biergarten

Vereinslokal
der Turner

Es empfiehlt sich höflich
der Vereinswirt
Beat Camenzind-Ochsner

Schweiz. Mobilier-Versicherung

Für alle Branchen: Feuer, Einbruch, Diebstahl, Wasser, Glas, Betriebsunterbrechung, Volkasko, Teilkasko, Maschinenbruch, Wertsachen, Leben, Unfall und Haftpflichtversicherungen empfehle ich mich höflich

Hauptagentur für den Bezirk
Einsiedeln: Stefan Kuriger,
Armbüel, Tel. 055/6 01 63

Markenuhren, Eheringe,
Bestecke, Brillen empfiehlt

A. Benziger
Uhrmacher

Buchhandlung Benziger

Inh. Alfred Bettschart-Merz
Tel. 055-6 24 74

empfeht sich für
Sport-Bücher aller Art

Verlangen Sie Sonderprospekte

Gasthof zum Schwanen

Pfäffikon SZ

empfeht sich allen
Turnerinnen und
Turnern bestens.
Jeden Samstag volka-
ümliche Unterhaltung.
Freundlich ladet ein

Familie Bingisser

Schafböcke

immer frisch bei
Albert Birchler
Tulipan und Rot Hut
Tel. 055/6 15 15

prompter Postversand



Alles, was Sie an Sport- und Moto-
jacken, Regenmänteln, Regenbeklei-
dung, Herrenhüten, Moto- und Sport-
handschuhen, Kappen, Gummistief-
eln, Geräten und Werkzeugen be-
nötigen, kaufen Sie stets zu günstigen
Preisen und in großer Auswahl bei

Hermann Kälin-Ruhstaller
Schlüsselhöfli Tel. 055 61360

Sport-Interessierte

lesen die Tageszeitung
SCHWYZER NACHRICHTEN
Montagausgabe mit kantonalen
Sportresultaten vom eigenen
Sportredaktor — Sportmosaik

Bestellung:
Schwyzer Nachrichten
8840 Einsiedeln
Tel. 055/6 08 31

architekt

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert
Langrütstraße 9, Einsiedeln

Schönbächler Beny

Telefon 055 / 6 13 07

Staatlich geprüfte
Fahrsschule
für
alle Kategorien

Ehrenmitglied TVE

Klischees Jeder
ART
BEELER & CO
KLISCHEEANSTALT, EINSIEDELN

aufsteher im Gang des Zuges antreffen. Ein Blick aus dem Zug zeigte uns eine ganz andere Landschaft, vorbei war es mit den Bergen, unendliche Ebenen breiteten sich vor uns aus. Neben fruchtbaren Aeckern waren auch grosse Auen mit dürrem Gras und allerhand Gebüsch keine Seltenheit. Eine Augenweide besonderer Art war die Lüneburger Heide kurz vor Hamburg. Ihre eigenartige Schönheit wurde in schon vielen Gedichten gerühmt. Obwohl der grösste Teil urbanisiert ist, kann man heute noch das Heidekraut sehen, das besonders in der Frühlingsblüte einzigartig sein soll. Mit einer halbstündigen Verspätung kamen wir um 8.30 Uhr in Hamburg an. Rasch war das Hotel "Graf Moltke" gefunden, die Zimmer bezogen, das Frühstück eingenommen und schon stand der Bus für die Stadtrundfahrt vor dem Hotel bereit. Hamburg mit seinen 1.8 Mio Einwohnern ist die zweitgrösste Stadt der Bundesrepublik und wurde während der letzten Weltkrieg schwer bombardiert. Ein Medizinstudent als Reiseleiter erklärte uns die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten von Hamburg. Kreuz und quer ging es durch die Stadt vorbei an sehr schönen Rathaus, an Kirchen und Denkmälern, an den Palästen der ausländischen Botschaften, doch immer den alles überragenden Fernsehturm mit seinem drehbaren Restaurant im Blickfeld, bis zu den Landungsbrücken von St. Pauli. Vor uns lag der Hafen in seiner ganzen Grösse, ein imposanter Anblick mit seinen abertausend Kranen und den vielen Docks und Schiffen. Doch zuerst besichtigten wir den Elbetunnel, der 20 Meter unter der Elbe hindurchgeht. Riesige Lifts befördern Autos und Passagiere auf den Tunnelboden und umgekehrt. Anschliessend bestiegen wir einen Kahn und los ging's zur grossen Hafenfahrt. Ein alter Seebär als Käpten kommentierte die verschiedenen Anlagen mit grossem Können und Witz. Da

kam man wirklich nicht aus dem Staunen heraus. Schwimmende Docks und Schiffe aller Nationen wechselten einander ab. Auch Spuren vom letzten Krieg waren deutlich zu sehen. Leider war kein Passagierdampfer zu sehen aber dennoch war die mehr als eine Stunde dauernde Fahrt in den vielen Häfen ein schönes Erlebnis. Wegen starkem Dunst verzichteten wir auf die Besteigung des Fernsehturms und nahmen das Mittagessen in einem nahen Restaurant ein. Wenn man Hamburg sagt, denkt man an St. Pauli und die Reeperbahn. Kein Wunder wenn auch wir diesem Gebiet einen Besuch abstatteten, denn das muss man gesehen haben. Nach dem Nachtessen erwartete unser Student uns zu einem gemeinsamen Bummel durch St. Pauli und die Reeperbahn. Ich glaube hier hat es mehr Sexbuden als ein Einsiedeln Restaurants. Was da alles geboten wird, kann man nicht erzählen, das muss man schon gesehen haben, aber einmal genügt, die Goldgier steht zu deutlich im Vordergrund. Was ich am meisten vermisste war eine Hafenkneipe, so richtig nach Hans Albers Art mit Matrosen (solche sahen wir überhauptkeine) und gemütlichen Seemannsliedern, schade. In der Nacht setzte ein kühler Regen ein, der die erregten Gemüter abkühlte, doch der Sonntagmorgen erstrahlte wieder in schönstem Wetter. Um sechs Uhr wurde Tagwache geblasen, respektiv hartnäckig mit dem Telephon geläutet, nicht umsonst, denn um 7 Uhr mussten wir auf dem Schiff sein. Rasch brachte uns die U-Bahn zu den Landungsbrücken von St. Pauli, wo das "Wappen von Hamburg" auf uns wartete; für uns schon ein grosses Schiff, doch neben den Weltdampfern noch klein. 3000 Passagiere hatten darauf Platz. Nun gings Stunde um Stunde die Elbe hinunter, vorbei an schönen Städten und Dörfern. War die Elbe anfänglich noch schmal wurde

sie muns zusehends breiter. In Cuxhafen, wo ein Musikcorps mit einem Ständchen aufwartete, war der einzige Halt unserer sechsstündigen Reise. Hier verliessen wir das Festland und kamen auf das offene Meer. Nur war der Moment da, von dem wir schon als Kind träumten, vom grossen Meer, rings um uns nichts als Wasser, ein ergreifendes Gefühl. Wir atmeten die salzige Meeresluft und hielten wacker Ausschau nach der roten Insel. Wir fuhren wirklich auf hoher See, vorbei an gestrandeten Schiffen, vorbei an Feuerschiffen. Doch plötzlich ging die Meldung durch "Land in Sicht". Langsam wurde der kleine Punkt grösser und nach geraumer Zeit legte das Schiff vor der Insel Helgoland an. Die Ausbootung ging rasch und routinemässig vor sich. Börteboote legten längsseits an und wir wurden wie Sardinen in die Boote gepfercht.

Helgoland wegen seinem roten Sandstein die rote Insel genannt, ist ein Erlebnis besonderer Art, nur 1.6 KM² gross, wurde im letzten Krieg vollständig zerstört und ist heute wieder aufgebaut. Saubere Strassen und nette Häuser sind besonders auffällig und laden zum Bummeln ein. Keine Autos und keine Verkehrsampeln, geschweige eine Eisenbahn, eine wahre Wohltät. Rasch sind die kleinen Hotels bezogen und schon gehen die ersten Kameraden auf Entdeckungsfahrt und die Fotoapparate klickten eifrig. Den Abend verbrachten wir gemeinsam mit einem kleinen Bummel und anschliessend mit Jassen und Plaudern. Einige Unentwegte kamen im Unterland doch noch zu einem gemütlichen Abend. Tagwach machte am andern Tag die Sonne, die ihre Strahlen waagrecht ins Zimmer warf und der Ausblick auf das Meer faszinierte uns aufs Neue. Nach dem Morgenessen unternahmen wir in kleinen Gruppen eine Inselwanderung, einige andere besuchten die Düne und wieder andere erfrischten sich im geheitzten Meerwasser - Schwimmbad.

Sehr interessant ist auch das Leben auf der Insel. Landwirtschaft gibt es keine. Wir sahen nicht eine Kuh, nur einige Schafe weideten das spärliche Gras ab. Die elektrische Kraft wird von einem thermischen Kraftwerk erzeugt. Die noch vorhandenen Bombentrichter lassen die Wucht der Explosionen erahnen. Es gäbe noch viel zu erzählen doch auch wir mussten weiter und um 16.30 Uhr lichtete die "Roland von Bremen" die Anker und ganz allmählich entschwand die schöne Insel unseren Blicken. Die See war nun etwas unruhiger und gab uns eine ganz kleine Kostprobe, wie es bei Sturm sein könnte. In der Abenddämmerung wurde auch die Rückreise zu einem Erlebnis. Leuchttürme und Schiffe wiesen unserem Kapitän den Weg nach Bremerhafen, das wir um 20.30 Uhr erreichten. Im Hotel Haverkamp in Bremerhafen waren wir gut aufgehoben. Der Stadtbummel am Abend warf keine hohen Wellen, sodass sich einige schon dem Hotelbett anvertrauten. Der letzte Tag war ganz der Heimfahrt gewidmet, die noch mit einem einstündigen Aufenthalt in Bremen verbunden war. Die lange Bahnfahrt versuchten wir mit Jassen, Lesen oder einem Besuch im Speisewagen zu verkürzen. Erst jetzt kam einem die Distanz zu Bewusstsein. Um 23.30 Uhr kamen wir schliesslich in Zürich an, wo auch schon das Einsiedler Postauto auf uns wartete. Damit ist eine schöne Reise zu Ende gegangen und es kann mit Befriedigung festgestellt werden: Die Organisation durch das Reisebüro Kuoni war ausgezeichnet, ebenso hat uns Kamerad Hansjörg Grotzer wie ein Profireiseleiter geführt, besten Dank Hansjörg! Auch das Essen und die Unterkunft war überall sehr gut. Uns aber bleibt noch die Erinnerung und die vielen schönen Fotos, mit einem Wort, unvergesslich.

in.

Rundturm Molkerei

Käse – Butter – Kolonialwaren

Restaurant Elefant

empfiehlt sich höflich den
werten Turnern und Ihren
Gönnern.

Fam. Hermann Bisig-Grätzer

Skifahrer!

Wenn neue Ski in Kunststoff,
Metall oder Holz,
kaufen Sie vorteilhaft direkt bei

Skifabrik Schönbächler, Einsiedeln

Telefon 055-6 11 70
Verkauf und Service von Haed-
Fischer-, Rossignol-
und Blizzard-Skis

Radio - TV Antennenanlagen

K. Meier
eidg. Konzessioniert
Hauptstrasse 8
8840 Einsiedeln

Hotel Schiff

empfiehlt sich allen Turnern aufs Beste

herzlich Willkommen
Familie Kälin-Kläger

Restaurant Mythenblick

Familie
Schönbächler-Ochsner
Eisenbahnstrasse 3
Telefon 055 6 13 52

Trainingsanzüge

Turnerleibchen

Sportsäcke

Unsere Turnkleider sind
strapazierfähig.
Sie leisten
Ihnen beim Training
gute Dienste
und
begleiten sie gerne
zum Fest.

Wir wünschen Ihnen vollen sportlichen Erfolg
Coop Supermarkt, Einsiedeln

Garage A. Oechslin

offiz. OPEL-Vertretung

Verkauf
Service
Ersatzteile
Fahrschule
Taxi
Mietwagen

Hesch Durscht
und wotsch es no ä chly
luschtig ha,
dä muesch i d'

Schäferhütte-Bar

(Hotel Krone)

Hotel Restaurant

Linde 2 vollautom.
Einsiedeln Kegelbahnen

empfiehlt sich den Turnern und
Turnerinnen bestens

Familie Hugo Kälin-Bruhin
Mitglied der Männerriege

Immer willkommen im

Restaurant
Wachslicht

Familie Kälin

Wotsch es
nach em Turne
ä chly gmuetli ha
muesch
zu s'Wetzels is

Haumesser

gah

Für fachgemässe
Ausführung Ihrer
**Spengler- und
Sanitärarbeiten**

empfiehlt sich

**Franz Kälin
Birchli**
(Aktivmitglied)

Hotel
Restaurant

Das schöne,
gastfreundliche Haus
heißt Sie willkommen

Bären

Josef Mazenauer
Schreinerei

Telefon 055/6 18 57
Büro: 055/6 19 40

empfiehlt sich für Aussteuern
Auf Wunsch Ausstellungsbesuch
(ohne Kaufzwang)

Topfpflanzen

Immer gut bedient bei

Schnittblumen

Blumengebinde für

Freud und Leid

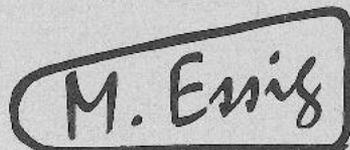
Sämtliche Pflanzen für

Haus und Garten

**Blumenhaus
Hotel Freihof
Einsiedeln**

Einsiedeln

Tel. 61644



Restaurant Du Nord

empfiehlt sich allen
höflich

Karl Birchler-Suter
Telefon 055 / 8 18 26

Treff-

der Turner und Skifahrer im



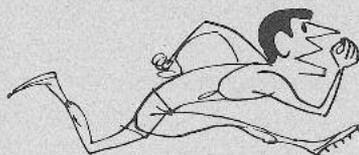
Restaurant «Stärnä» Birchli

Gesunde und vollwertige Nah-
rungsmittel finden Sie in unse-
rer REFORM-Abteilung.

Mit höflicher Empfehlung

Hans Oechslin-Lienert
Lebensmittel, Reformabteilung
zu den Drei Herzen, Einsiedeln
Filiale: Langrüttboden

Wenn's drauf ankommt



daß Ihre Drucksach-
en ein persönli-
ches Gesicht haben,
dann kommen Sie
zu uns!
Wir beraten Sie.

Verlagsanstalt Waldstatt AG Einsiedeln

FAUSTBALL - NACHRICHTEN

Auch dieses Jahr waren unsere Faustballer wieder wacker im Einsatz. Kaum waren die Hallenmeisterschaften zu Ende, so begannen schon die Sommermeisterschaftsspiele des TVZO. Erstmals war unsere Riege mit zwei Mannschaften im Rennen. Einsiedeln I: Kurt Räber, Eugen Widmer, Heinz Hodel, Emil Birchler, Bruno Fuchslin und P. Hensler spielte in der Gruppe C. Einsiedeln II: AB Kälin, Jakob Führer, Alois Kälin, Ignaz Degiorgi, Anton Oechslin und Franz Bisig spielten in Kat. D. In je 8 Spielen von 30 Minuten wurde in der Vor- und Rückrunde heftig um Punkte gekämpft. Besonders Einsiedeln I erwies sich als ausgeglichene Mannschaft, obwohl noch einige Missverständnisse herrschten. Ihnen gelang dann auch auf Anhieb der Gruppensieg und somit der Aufstieg in die Kat. B. Bravo! Einsiedeln II verpasste den Aufstieg nur knapp und erreichte den sehr guten 3. Rang. Ähnlich wie die TVZO-Meisterschaft war noch eine Oberseemeisterschaft aufgezo-gen worden und zwar vom TV Lachen. Hier spielte nur Einsiedeln I und kam hinter den sehr stark wirkenden Joner, Rapperswil und Lachen (punktgleich mit Lachen) in den 4. Rang. Auch den Etzelcup bestritten beide Mannschaften. Auf der sehr schönen Anlage in Lachen gelang es Einsiedeln den 2. Rang und Einsiedeln II den 5. Rang zu erreichen.

Am Zentralschweizer Spieltag in Brunnen mussten wir mit einer zusammengewürfelten Mannschaft zwei anderen Mannschaften den Vorrang lassen. Den Kantonalen Spieltag konnten wir wegen der Kilbi und der Riegenreise, nicht besuchen. Nun wir sind dieses Jahr sicher wieder einen grossen Schritt weiter gekommen. Als grosses Ereignis darf das Eidgenössische Turnfest in Aarau 1972 gewertet werden, können doch nur Lachen und Ein-

siedeln vom Kanton Schwyz auf eidgenössischer Ebene spielen.

Jetzt schon viel Glück!

RINGERRIEGE

Diesen Artikel wollten wir schon im letzten WTT abdrucken, mussten ihn dann leider aus Platzgründen weglassen. Ich hoffe, jedoch auch trotz diesem technischen Entscheid, die Resultate unserer jungen Riege gebührend zu schätzen.

Hier die Resultate:

Zentralschweiz. Ringertag Attinghausen

- 63 kg Josef Steinauer
- 70 kg Werner Stainauer
René Steinauer
Martin Kälin
Hans Kälin
- 78 kg Remo Hausherr

Rico-Ringertag

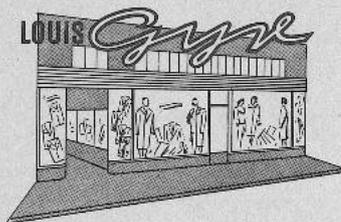
Fribourger-Ringertag

- 63 kg Josef Steinauer
- 70 kg Steinauer A.
Steinauer R.

Luzerner Kant. Ringertag

- 63 kg Josef Steinauer
- 70 kg Albert Steinauer
Martin Kälin
Hans Kälin
- 80 kg Remo Hausherr

Zu ihren Erfolgen gratulieren wir alle und wünschen ihnen auch für das nächste Jahr "starch Hals".



ob sportlich
oder
elegant —
gut
gekleidet
von

LOUIS GYR Bekleidungshaus, Hecht

Eisenwaren
Werkzeuge
Haushaltartikel
Sportartikel

Wir bedienen Sie gut!

ANTON
Hupfau
EINSIEDELN

Gesellenhaus Einsiedeln

Wünschen stets guten Erfolg im Turnen und
empfehlen unser Restaurant bestens!

Familie Steiner-Schönbächler

Stets vorteilhaft kaufen
Sie bei größter
Auswahl Stoffe aller
Art im

Restenstübli

Frau Rösy Lienert



Schaufensteranlagen
Garagetore
Eisenkonstruktionen
Kunst- und allg. Schlosserarbeiten
Schulmöbel

B. Sienert

zur Klostermühle, Einsiedeln, Tel. 61723

Benno Kälin

Ingenieur-Techniker HTL
Bauunternehmung

Ausführung
sämtlicher Hoch- und
Tiefbauarbeiten

Zum gemütlichen Hock in die

Fischerstube

Mit freundlicher Empfehlung

Fam. F. Kälin, Tel. 055/6 14 75

Hotel-Restaurant

Glocke

empfeht sich
den Turnern bestens

Familie Kurt Schaad

Nach der Turnstunde
schätzen die Mitglieder
das gemütliche
Beisammensein im

Restaurant Schwyzerhüsli

Familie Bürgi-Kälin
Passivmitglied TVE

Für die Erneuerung Ihrer
Garderobe für Damen und Herren
empfeht sich höflich

C. Casagrande

dipl. Schneidermeister
Tel. 055 6 16 85

Der Turner stärkt sich in der Konditorei, Café

Merkur

Freundliche Empfehlung
J. Bettschart

Hotel-Restaurant

Drusberg

Einsiedeln

empfiehlt sich den Turnern und Turnerinnen bestens

Familie E. Kälin-Bisig



Kraftreserven für den Turner aus den Fleisch- und Wurstwaren der

Metzgerei K. Jucker-Kälin

Schmiedenstrasse

P
h
Photo
t
o

Franz Kälin

Schmiedenstrasse 1
Telefon 055 / 6 18 71

empfiehlt sich für sämtliche photographische Arbeiten

Für sanitäre Anlagen und Spenglerei zu

E. Iten - Kistler

dipl. Installateur
Einsiedeln, Tel. 055 / 6 02 23

■ Alle Arbeiten prompt und fachgemäß

Z. Kälin
Uhren
Reparaturen
Bijouterie



Schmiedenstrasse 5
8840 Einsiedeln
Telefon 055-60350

Benötigen Sie Trainings-Anzüge
Turnerleibchen, Turnerhösli, dann finden Sie

im Augustiner

die gewünschte Auswahl

Mit höfl. Empfehlung

Hans Kälin-Schuler - Einsiedeln - Tel. 055/6 15 41

Gehen Sie mit der Mode. Man achtet auf Ihre Schuhe. Eine Auswahl ohnegleichen finden Sie im

**Schuhhaus
Fuchs**

express reinigung

empfiehlt sich für reinigen, färben, bügeln kunststopfen und ändern

paul zurbriggen

22. Schwyzer OL

Dieses Jahr hatten wir wiederum sechs Mannschaften, die auch dieses Jahr am OL teilgenommen haben.

Auszug aus der Rangliste:

<u>Kat. A</u>	2. Rang:	Kobra
	4. Rang:	TV Biergarten
<u>Kat. B</u>	13. Rang:	Nordstössler
	19. Rang:	Schnäggafrässer
<u>Kat. C</u>	9b. Rang:	Yeti
	29. Rang:	Jumbo (Startnr. 13)

Schweiz. Nachwuchswettkämpfe in der Leichtathletik 71

Auch dieses Jahr beteiligten sich mehrere Mädchen und Knaben des TVE an den Schweiz. Nachwuchswettkämpfen. Zum Teil wurden beachtliche Resultate erzielt, die zu berechtigten Hoffnungen, für die Zukunft, Anlass geben.

Auszug aus der Rangliste:

<u>Mädchen:</u>	Kat. C	9.	Reber Anita	1334 Pte.
	Kat. D	5.	Seidel Hildeg.	1102 Pte.
		9.	Schönbächler R.	1069 Pte.
	Kat. E	10.	Birchler Gabi	843 Pte.
<u>Knaben:</u>	Kat. B	7.	Kälin Edgar	1621 Pte.
	Kat. C	7.	Hungerbühler M.	1345 Pte.
		10.	Kälin Urs	1290 Pte.

Den jungen Athletinnen und Athleten gratulieren wir recht herzlich.

Hochzeit

Den Bund fürs Leben haben geschlossen Jakob Schärer und Josy Zehnder. Die Männerriege gratuliert und wünscht ihnen alles Gute auf Ihrem gemeinsamen Lebensweg.

In eigener Sache

Der Redaktor möchte allen, die ihn auch dieses Jahr in seiner Arbeit unterstützt haben recht herzlich danken und wünscht Ihnen und allen andern Turnkameraden

FROEHLICHE WEIHNACHTEN und ein

GLUECKLICHES NEUES JAHR



Max Indermaur AG
8840 Einsiedeln
Postfach 98
Telefon 055/6 08 81-84

Die Spezialfirma für den modernen Küchenbau mit eigenen Verkaufsbüros und Ausstellungen in Zürich und Lugano

Benedikt Lienert

Automobilwerkstätte und Garage
Mercedes-Benz-Service

8840 Einsiedeln
Eisenbahnstrasse 18, Telefon 055/6 15 09

empfiehlt sich für

Umbauten, Revisionen und
Reparaturen an Autos
und Traktoren
Ersatzteile, Pneus
Benzin, Öl usw.

ELEKTRO
Kälin + CO. EINSIEDELN

Elektro-Installationen
Elektro-Apparate
Kaffeemaschinen

8840 Einsiedeln
Spitalstrasse 13
Telefon 055-6 17 54

ELEKTRO
Kälin + CO. EINSIEDELN

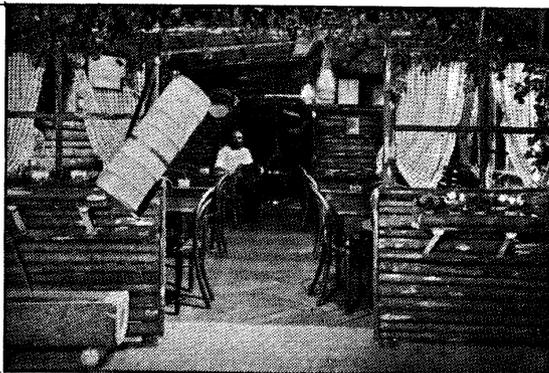
Hotel «Waldstatt»

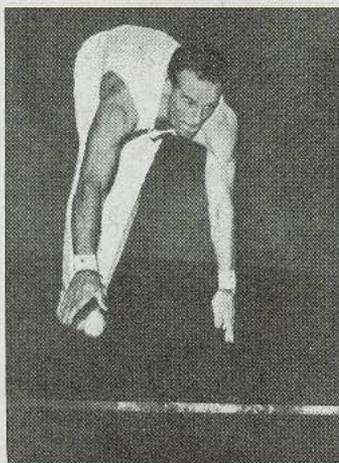
Treffpunkt der Turner
und Schwinger

Küche und Keller vorzüglich

Mit höflicher Empfehlung

W. Fuchslin-Kälin





Aktive

Wir jungen Burschen holen unsere Kondition in den rassigen Turnstunden des TVE. Möchtest nicht auch Du Dich stählen in unserem flotten Turnbetrieb?

Turnstunden: jeweils 20.00 Uhr
Dienstag Turnhalle "Furren"
Freitag Turnhalle "Brüel"

Damenriege

Turnen ist heute auch für die Damen von grösster gesundheitlicher Bedeutung. Unsere Kameradschaft wird Sie begeistern.

Turnstunden:
Montag, 20.30 Uhr, Turnhalle "Furren"
Donnerstag, 20.00 Uhr, Turnhalle "Furren"



Männerriege

Um den zahlreich angesetzten Fettpolstern den Kampf anzusagen, benötigst Du den Beitritt in die Männerriege.

Turnstunde:
Mittwoch, 20.00 Uhr, Turnhalle "Furren"

Jugendriege

Eltern, wünscht Ihr für Eure Söhne und Töchter körperliche Ertüchtigung, dann schickt Sie in die gut geführte "Jugi" des TVE.

Turnstunden: Mädchen
Donnerstag, 18.30 Uhr, Turnhalle "Furren"
Freitag, 16.00 Uhr, Turnhalle "Brüel"

Turnstunden: Knaben
Dienstag, 19.00 Uhr, Turnhalle "Furren"
Freitag, 19.00 Uhr, Turnhalle "Brüel"

